

## Auswirkungen des Klimawandels in Spanien



Barcelona, Spanien

---

## Texteingabe



Spanien ist das trockenste Land in Europa, mit einer im Vergleich zu anderen Orten auf diesem Kontinent schwachen Vegetationsbedeckung, einem sehr ungleichmäßigen Niederschlagsvolumen (sowohl räumlich als auch zeitlich) und mit knappem Oberflächenwasser.

Zusätzlich zu diesen natürlichen Faktoren gibt es menschliches Handeln, das diesen Zustand weiter schädigen kann.

Als Beispiel für ein Umweltproblem in Spanien können wir im Hauptbild Madrid oder Barcelona an einem Tag mit hohem Verschmutzungsgrad sehen. In diesem Text werden wir über die wichtigsten Umweltprobleme in Spanien sprechen.

---

---

## Inhaltsangabe

Verwüstung.....	Seite 1
Luftverschmutzung .....	Seite 2
Wasserqualität .....	Seite 3
Invasive Arten. ....	Seite 5
Quellen. ....	Seite 7

---

---

## Verwüstung

Die Wüstenbildung ist ein komplexer Prozess, der aus mehreren Faktoren resultiert. Die folgenden besonderen Bedingungen, die für große Gebiete Spaniens und des Mittelmeerraums typisch sind, sind mit Wüstenbildungsprozessen verbunden:

- ~Halbtrockenes Klima in großen Gebieten, häufige Dürreperioden, extreme Niederschlagsvariabilität und plötzliche starke Regenfälle
  - ~Schlechte Böden mit ausgeprägter Erosionsneigung
  - ~Unebenes Relief mit steilen Hängen und abwechslungsreichen Landschaften
  - ~Waldbedeckungsverluste durch wiederholte Waldbrände
  - ~Krise in der traditionellen Landwirtschaft mit der daraus folgenden Aufgabe von Land und der Verschlechterung von Boden- und Wasserschutzstrukturen
  - ~Gelegentliche nicht nachhaltige Ausbeutung der unterirdischen Wasserressourcen, chemische Kontamination und Versalzung von Grundwasserleitern
  - ~Konzentration der Wirtschaftstätigkeit in den Küstengebieten infolge des städtischen Wachstums, der industriellen Aktivitäten, des Tourismus und der Bewässerungslandwirtschaft, wodurch die natürlichen Ressourcen der Küste stark unter Druck gesetzt werden
  - ~Die Kombination von Faktoren und Prozessen wie Trockenheit, Erosion, Waldbränden, Überfischung von Grundwasserleitern usw. führt zu den verschiedenen Landschaften oder Szenarien, die für die Wüstenbildung in Spanien typisch sind.
-

---

## Luftverschmutzung

Luftverschmutzung tritt auf, wenn zur Luft feste Schadstoffpartikel beigemischt werden. Ozon ist ein wesentlicher Bestandteil der Luftverschmutzung in Städten. Wenn dieser Gas Luftverschmutzung bildet, spricht man auch von Smog. Man unterscheidet die Luftverschmutzung in:

~primäre Luftverschmutzung, die der Umwelt direkt schadet.

~sekundäre Luftverschmutzung, die indirekt, z.B durch chemikalien, schadet.

Obwohl die globale Erwärmung positive Auswirkungen haben kann, wie z. B. eine geringere Wintersterblichkeit in gemäßigten Regionen und eine Zunahme der Nahrungsmittelproduktion in bestimmten Gebieten, werden die allgemeinen gesundheitlichen Auswirkungen des Klimawandels wahrscheinlich sehr negativ sein:

~Extreme Lufttemperaturen führen zu Todesfällen durch Herz

Kreislauf- und Atemwegserkrankungen, insbesondere bei älteren Menschen. In der Hitzewelle, unter der Europa im Sommer 2003 litt, gab es beispielsweise eine geschätzte Übersterblichkeit von 70.000 Todesfällen.

~Steigender Meeresspiegel und zunehmend heftige Wetterereignisse zerstören Häuser, medizinische Versorgung und andere wichtige Dienstleistungen. Mehr als die Hälfte der Weltbevölkerung lebt in einem Umkreis von 60 km um das Meer. Viele Menschen können

---

---

gezwungen sein, sich von psychischen Störungen zu übertragbaren Krankheiten zu bewegen, was wiederum das Risiko gesundheitlicher Auswirkungen verstärkt.

~Die Wetterbedingungen haben einen großen Einfluss auf Krankheiten, die durch Wasser oder Insekten, Schnecken und andere kaltblütige Tiere übertragen werden.

Hier kann man eine live-Karte, in der man die Luftverschmutzung der Welt sehen kann:

<https://aqicn.org/map/spain/es/>

## **Wasserqualität**

Im Allgemeinen ist Leitungswasser in Spanien von einer hohen Qualität, außer in:

~Lebanza

~Ciudad Real

~Palma de Mallorca

~Arándiga

~Barcelona

~Huelva

~Logroño

---

Natürlich gibt es bestimmte Fälle, in denen die entsprechenden Aufsichtsbehörden dringend eingreifen sollten, um eine baldige Besserung zu erreichen und damit mögliche Schäden für die Bevölkerung in Zukunft zu vermeiden.

In Spanien gibt es Bereiche, in denen die Rohre alt und / oder kontaminiert sind oder in denen das Wasser aus einer Quelle stammt, die nicht zum Trinken geeignet ist, und in denen das Wasser gefiltert werden muss.

### La contaminación de nuestros ríos



Im Baskenland:

Die zahlreichen und unterschiedlichen industriellen Einleitungen haben dazu geführt, dass die mittleren und niedrigen Abschnitte der meisten baskischen Flüsse und Flussmündungen hohe Raten

aufweisen Umweltverschmutzung (Schwermetalle und andere giftige und gefährliche Verbindungen). Das tut es

dass die ökologische Qualität der Gewässer des Beckens in diesen Abschnitten sehr schlecht ist.



---

## Invasive Arten in Spanien

Invasive Arten zerstören die Artenvielfalt unseres Landes aufgrund neuer Wetterbedingungen. Ein Beispiel ist die Zebrauschel, die von den schwarzen und kaspischen Stuten abstammt, die das Ebro- und das Júcar-, Segura- und Guadalquivir-Becken besiedelt haben. Diese Muschel verändert die physikalisch-chemischen Eigenschaften des Wassers und beeinflusst die endemische Flora und Fauna.

Infolge des Temperaturanstiegs hat die Organisation Iberoamerikanischer Staaten (EOI) vor neuen Bedrohungen gewarnt. Die aus Südostasien stammende Tigermücke hat begonnen, einen Großteil Kataloniens und der Autonomen Gemeinschaft Valencia zu besiedeln, und die Verbreitung großer Quallenbänke an der spanischen Küste im Sommer ist hauptsächlich auf den Rückgang der Niederschläge zurückzuführen.

Es ist leicht vorhersehbar, dass bei einem weiteren Temperaturanstieg auch der Stromverbrauch steigt. Tatsächlich hat Dr. Leonie Wenz vom Potsdam Climate Effects Research Institute berechnet, dass der Temperaturanstieg im Jahr 2100 einen Anstieg des Energieverbrauchs in unserem Land um 6% bedeuten wird.

---





Invasive Arten:

~Florida-Schildkröte (*Trachemys scripta elegans*)

~Ochsenfrosch (*Lithobates caestbeinaus*)

~Grauer oder Argentinischer Papagei (*Mylopsitta monachus*)

~Kramer Papagei (*Psittacula krameri*)

~Waschbär (*Procyon lotor*)

~Amerikanischer Nerz (*Neovison vison*)

~Rote Krabbe (*Procambarus clarkii*)

~Wels (*Silurus glanis*)

~Alburno (*Alburnus alburnus*)

~Gambusia (*Gambusia holbrooki*)

---

---

## Quellen

[https://www.abc.es/sociedad/abci-contaminacion-silenciosa-cuatro-cada-diez-rios-espana-suspenden-calidad-aguas-201710282023\\_noticia.html](https://www.abc.es/sociedad/abci-contaminacion-silenciosa-cuatro-cada-diez-rios-espana-suspenden-calidad-aguas-201710282023_noticia.html)

<https://www.ecologiaverde.com/principales-problemas-medioambientales-en-espana-1519.html>

[https://www.mapa.gob.es/eu/desarrollo-rural/temas/politica-forestal/desertificacion-restauracion-forestal/lucha-contra-la-desertificacion/lch\\_espana.aspx](https://www.mapa.gob.es/eu/desarrollo-rural/temas/politica-forestal/desertificacion-restauracion-forestal/lucha-contra-la-desertificacion/lch_espana.aspx)

<https://descalcificador10.com/calidad-del-agua-ranking-espana/>

[https://www.google.com/search?q=calidad+del+agua+en+espa%C3%B1a&rlz=1C1NHXL\\_esES822ES822&sxsrf=ACYBGNQ-4XAAxzpZ5a5D2Xa3jSoFaiNk8g:1579437489984&source=Inms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwin8qOU14\\_nAhW2A2MBHRWjBN4Q\\_AUoAXoECAsQAw&biw=1366&bih=657#imgrc=AlpK5Nri-1doCM:](https://www.google.com/search?q=calidad+del+agua+en+espa%C3%B1a&rlz=1C1NHXL_esES822ES822&sxsrf=ACYBGNQ-4XAAxzpZ5a5D2Xa3jSoFaiNk8g:1579437489984&source=Inms&tbm=isch&sa=X&ved=2ahUKEwin8qOU14_nAhW2A2MBHRWjBN4Q_AUoAXoECAsQAw&biw=1366&bih=657#imgrc=AlpK5Nri-1doCM:)

<https://tappwater.co/es/calidad-del-agua-del-grifo-en-espana/>

<http://archivo-es.greenpeace.org/espana/Global/espana/report/other/agua-la-calidad-de-las-aguas.pdf>

<https://www.nationalgeographic.es/medio-ambiente/2017/10/el-cambio-climatico-en-espana-impacto-y-consecuencias>

[https://www.wwf.es/nuestro\\_trabajo\\_/especies\\_y\\_habitats/especies\\_invasoras/](https://www.wwf.es/nuestro_trabajo_/especies_y_habitats/especies_invasoras/)

[https://img.huffingtonpost.com/asset/5c8a564f3b000070066bdc1d.jpeg?ops=scalefit\\_630\\_noupscale](https://img.huffingtonpost.com/asset/5c8a564f3b000070066bdc1d.jpeg?ops=scalefit_630_noupscale)

<https://centrocampillo.files.wordpress.com/2014/12/inva.png>

---